

AMTSBLATT

für die Gemeinden

Bergen – Theuma – Tirpersdorf – Werda

und des

Verwaltungsverbandes „Jägerswald“

Jahrgang 2011

Freitag, den 06.05.2011

Nummer 3

Herausgeber: Gemeinden Bergen – Theuma – Tirpersdorf – Werda – Verwaltungsverband „Jägerswald“

Erscheinungsdatum: zweimonatlich, jeweils im ungeraden Monat

Bezugsmöglichkeit: unentgeltliche Verteilung an alle Haushalte der Mitgliedsgemeinden und im Verwaltungsverband „Jägerswald“, Hauptstraße 41, 08606 Tirpersdorf

GEMEINDE BERGEN

Gemeindeamt Bergen
Falkensteiner Straße 10
08239 Bergen

Öffnungszeiten:
Montag 7 - 12 Uhr
Dienstag 14 - 18 Uhr
Donnerstag 7 - 12 Uhr

Telefon: 037463/88201
Telefax: 037463/8120
e-Mail: gemeinde-bergen@jaegerswald.de
Internet: www.bergen-vogtland.de

Bergen bilden: Matthias Geigenmüller, Sebastian Höfer, Jennifer Kropf, Michael Freidinger, Daniel Kliegel, Ralf Büttner, Gunter Heinrich und Gerd Weller

Der Gemeinderat hat seine Unterstützung zugesagt für die 100-Jahr-Feier des SV Turbine Bergen e.V., die vom 24. bis 26. Juni 2011 stattfindet.

Volkmar Trapp
Bürgermeister

Information aus der Gemeinderatssitzung vom 26.04.2011

Der Gemeinderat Bergen beschloss den Abschluss einer Dienstvereinbarung über die Durchführung der Zusatzqualifikation als Leiterin einer Kindertageseinrichtung der Gemeinde Bergen. Gleichzeitig ist eine Ergänzung zum bestehenden Arbeitsvertrag dahingehend zu vereinbaren, dass für den Fall der Beendigung des Arbeitsverhältnisses bis zum 14.06.12 bzw. 14.06.13 anteilige Leistungen für den Verdienausfall zu erbringen sind.

Beschluss-Nr.: 7/2011

Anwesend: 10 Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0
Gemäß § 21 Abs. 3 KomWG sind zwei Sitze im Gemeinderat unbesetzt.

Der Bürgermeister informierte außerdem über die Beratung vom 21.03.2011 im Landratsamt zur Erörterung des Austrittsantrages der Gemeinde Bergen aus dem Verwaltungsverband Jägerswald. Der Gemeinderat Bergen ist sich darüber einig, dass der vor einem Jahr eingeschlagene Weg zum Anschluss an Falkenstein, fortgesetzt werden soll. Mit Bergen wird es keine Einheitsgemeinde geben.

Sonstiges

Die Bergener Einwohner sind zum Frühjahrsputz an ihren Grundstücken aufgerufen.

Der von den Kameraden der FFW Bergen vorgeschlagene Weg zur Erhaltung des Schlauchtrockenturmes wird gegenwärtig intensiv geprüft. Vielen Dank an die Kameraden für die Eigeninitiative.



Glückwunsch an den neu gewählten Vorstand im SV Turbine Bergen e.V. von Bürgermeister und Gemeinderäten. Den neuen Vorstand des SV Turbine

INFORMATIONEN DES SV TURBINE BERGEN E.V.

Der SV Turbine Bergen feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen. Dieses nicht ganz alltägliche Jubiläum erfüllt die derzeit ca. 180 Mitglieder des Sportvereins mit großem Stolz. Die Mitglieder engagieren sich in den Bereichen Fußball, Tischtennis und Cheerleading. Das 100-jährige Bestehen wird mit zahlreichen Gästen und großem Rahmenprogramm für Alt und Jung vom 24. bis 26. Juni 2011 gefeiert. Weiterhin wird anlässlich des Jubiläums eine Chronik erstellt.

Matthias Geigenmüller
1. Vorstand

INFORMATIONEN AUS DER KITA „AM ENTENTEICH“



Hallo, hier sind wir wieder, die Kinder von der Kindertagesstätte „Am Ententeich“. Pünktlich zum Osterfest hatten wir wieder viele Vorbereitungen wie z.B. Ostereier anmalen, Gras säen und vieles mehr. Zum Glück hat auch das Wetter mitgespielt. Bei wunderbarem Sonnenschein suchten wir auch dieses Jahr nach leckeren Naschereien, die natürlich ganz verflixt vom Osterhasen versteckt waren. Aber wir gaben nicht auf! Jedes noch so gut versteckte Nest wurde aufgespürt und die Schokolade gleich verkostet.

Danke, du lieber Osterhase.

Gleichzeitig möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Eltern und Helfern der Frühjahrsaktion „Gemeinsam geht's besser - Frühjahrsputz auf vogtländischen Spielplätzen“ die am 16.04.2011 stattfand, recht herzlich für ihre Hilfsbereitschaft bedanken.

TAG DER OFFENEN TÜR IN DER KITA „AM ENTENTEICH“ IN BERGEN

Alle interessierten Bürger sind recht herzlich zum Tag der offenen Tür in unserer Kindertageseinrichtung „Am Ententeich“ in Bergen

für Samstag, den 07.05.2011 von 10 - 14 Uhr

eingeladen. Es können alle Räume unserer Einrichtung besichtigt und mehr über unsere Arbeit erfahren werden.

Um das leibliche Wohl kümmern sich der Dorfclub Bergen und die Kita „Am Ententeich“.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Volkmar Trapp, Bürgermeister & das Team der Kita

Bekanntmachung der Betriebskosten 2010 nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Gemeinde Bergen

1. Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Bergen

1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kiga 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	500,62	231,05	135,17
erforderliche Sachkosten	175,12	80,82	47,27
erforderliche Betriebskosten	675,73	311,87	182,44

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten. (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kiga 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	165,86	99,85	58,41
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	359,87	62,02	24,03

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	0,00
Zinsen	0,00
Miete	0,00
Gesamt	0,00

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kiga 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	0,00	0,00	0,00

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. Aufwändungsersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII)	0,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	0,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	0,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	0,00
= Aufwändungsersatz	0,00

2.2. Deckung des Aufwändungsersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	0,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	0,00
Gemeinde	0,00



BLUTSPENDEAKTION DES DRK-BLUTSPENDEDIENSTES SACHSEN

Bürgersaal des Rathauses in Bergen
am Montag, den 09. Mai 2011
in der Zeit von 15.00 - 18.00 Uhr

ENTSORGUNGSTERMINE MAI/JUNI 2011

09.05.2011	Gelber Sack	08.06.2011	Blaue Tonne
11.05.2011	Blaue Tonne	08.06.2011	Restmülltonne
11.05.2011	Restmülltonne	20.06.2011	Gelber Sack
23.05.2011	Gelber Sack	22.06.2011	Blaue Tonne
25.05.2011	Blaue Tonne	22.06.2011	Restmülltonne
25.05.2011	Restmülltonne	09.05.2011	Gelber Sack
06.06.2011	Gelber Sack	11.05.2011	Blaue Tonne

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Zeit	Veranstalter	Veranstaltungsort	Veranstaltung
07.05.		Gemeinde Bergen	Kindertagesstätte Am Ententeich	Tag der offenen Tür
19.05.	19:00	Oldtimerfreunde Bergen-Werda	Gaststätte Streuberg	Treffen
04.06.		Dorfclub Bergen	auf dem alten Sportplatz bzw. Mehrzweckplatz	Kinderfest
16.06.	19:00	Oldtimerfreunde Bergen-Werda	Gaststätte Streuberg	Treffen
24.-26.06.		SV Turbine Bergen e.V.	Sportplatz/ Bürgerbegegnungszentrum	100 Jahre Sportverein

DER BERGENER DORFCLUB PRÄSENTIERT

Kindertagsparty 2011



am Sonnabend,
dem 04. Juni 2011
ab 15 Uhr
am Sportplatz in Bergen

Auch dieses Jahr möchten wir alle Kinder aus dem Verwaltungsverband zum großen Kinderfest nach Bergen einladen. Es erwartet euch ein buntes Programm mit lustigen und unterhaltsamen Spielen, fetzige Musik, Action mit der Feuerwehr und auf der Hüpfburg und dem Auftritt der Bergener Cheerleadergruppe „Wildcats“. Für Kaffee und Kuchen, Leckerer vom Grill und Getränke für Groß und Klein ist bestens gesorgt. Wie im vergangenen Jahr klingt das Kinderfest an einem stimmungsvollen Lagerfeuer aus.

Taxi Ulbricht e.K.

Tel.: 03 74 63 / 8 87 43

Oelsnitzer Straße 3
08541 Theuma



Ihr Spezialist für ...

- Personenbeförderung
 - Krankenfahrten für alle Kassen
 - Chemo- u. Bestrahlungsfahrten
 - Schülerfahrten
- bis 8 Personen.**

GEMEINDE THEUMA

Gemeindeamt Theuma
Hauptstraße 29
08541 Theuma

Öffnungszeiten:
Montag 13 - 16 Uhr
Donnerstag 13 - 18 Uhr
Sprechzeiten Bürgermeister:
Donnerstag 16 - 18 Uhr
oder nach Vereinbarung

Telefon: 037463/88291
Telefax: 037463/88330

e-Mail: gemeinde-theuma@jaegerswald.de
Internet: www.theuma-vogtland.de

vom Tag der offenen Tür in der Grundschule Theuma am 16.04.2011

Ein großes Dankeschön an alle die, mit deren Hilfe der Tag der offenen Tür in unserer Grundschule Theuma am 16.04.2011 ein voller Erfolg wurde. Die Schule konnte besichtigt werden und ein tolles Programm wurde dargeboten. Wir hoffen, dass viele künftige Schulanfänger schon einmal hineingeschnuppert und viel Lust und Neugier auf unsere Grundschule Theuma bekommen haben.

aus der Gemeinderatssitzung vom 28.02.2011:

In der Gemeinderatssitzung am 28.02.2011 wurde die Haushaltssatzung 2011 der Gemeinde Theuma beschlossen.

Beschluss-Nr.: 1/20/2011

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesend/ 9 Ja/ 1 Nein/ 1 Enthaltung

Außerdem wurde ein Beschluss zur Nutzung des Vereinszimmers im Dorfgemeinschaftshaus Theuma durch das Institut 2F für eine Schulung der Agrargenossenschaft Theuma-Neuensalz eG gefasst.

Beschluss-Nr.: 2/20/2011

Abstimmungsergebnis: 11 Anwesend/ 10 Ja/ 0 Nein/ 1 Enthaltung

aus der Gemeinderatssitzung vom 21.03.2011:

Der Gemeinderat beschloss die Verordnung über verkaufsoffene Sonntage im I. Halbjahr 2011 in der Gemeinde Theuma. Die Verordnung beinhaltet, dass für die Gemeinde Theuma im I. Halbjahr 2011 als verkaufsoffener Sonntag der 10. April 2011, in der Zeit von 12.00 - 18.00 Uhr festgelegt wurde.

Beschluss-Nr.: 1/21/2011

Abstimmungsergebnis: 8 Anwesend/ 8 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltung

Zum Bauvorhaben Errichtung eines Fachwerk-Doppelcarports mit Abstellraum auf dem Flurstück 682/4 Gemarkung Theuma, Zum Hoch 43 in 08541 Theuma erteilte der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen.

Beschluss-Nr.: 2/21/2011

Abstimmungsergebnis: 8 Anwesend/ 8 Ja/ 0 Nein/ 0 Enthaltung

Im Punkt Allgemeine Informationen und Anfragen informierte der Bürgermeister darüber, dass der Feuerwehrwettkampf des Verwaltungsverbandes Jägerswald in diesem Jahr am 3. September in Bergen stattfindet.

aus der Gemeinderatssitzung vom 18.04.2011:

Als Tagesordnungspunkt stand die Beratung zur Bildung der Einheitsgemeinde aus den Gemeinden Bergen – Theuma – Tirpersdorf – Werda mit anschließender Bürgerfragestunde und danach die Beschlussfassung zur Bildung der Einheitsgemeinde auf der Tagesordnung. Bürgermeister und Gemeinderäte legten ihre Beweggründe zur Bildung einer Einheitsgemeinde dar, zum einen die bessere Mitbestimmung und Entscheidung in einer Einheitsgemeinde als in einer Stadt, die Erhaltung und Sicherung des Schulstandortes und nicht zuletzt der Erhalt eines ländlichen Raumes zwischen den umliegenden Städten.

Grundlage bildet die fast 12 jährige Arbeit des Verwaltungsverbandes, in dem keine Gemeinde bevorzugt oder benachteiligt wurde sowie die Zusammenarbeit der Vereine, die bereits einige Veranstaltungen gemeinsam organisieren. Zum Zeitpunkt der Bildung einer Einheitsgemeinde hatte ein Gemeinderat eine abweichende Meinung. Er sprach sich als Vorzugsvariante für die Einheitsgemeinde aus, sah die Terminstellung 31.12.2012 aber nicht für notwendig. Aus der Mitte des Gemeinderates wurde die Festlegung des Zeitpunktes aber unterstützt, zum einen um den Standpunkt des Gemeinderates gegenüber dem Staatsministerium des Innern, den anderen Gemeinden und vor allem den Bürger von Theuma darzulegen, zum anderen um die Sprinterprämie (100 EUR pro Einwohner), die bis 31.12.2012 in Aussicht gestellt ist, zu sichern. Im Ergebnis bedeutet die Bildung der Einheitsgemeinde aus den Gemeinden Bergen, Theuma, Tirpersdorf und Werda für den Gemeinderat Theuma die logische Konsequenz zur Weiterentwicklung des gut funktionierenden Verwaltungsverbandes. Die Einheitsgemeinde wäre leitbildgerecht. Würden sich nur die drei Gemeinden Theuma, Tirpersdorf und Werda zusammenschließen, wäre dies nicht leitbildgerecht, da die Einwohnerzahl nicht erreicht würde. Auch der Bestand der beiden Grundschulen wäre dann wohl nicht mehr gegeben. Nach ausführlicher öffentlicher Beratung im Gemeinderat und Gelegenheit der Bürger und Gäste zur Wortmeldung, wurde folgender Beschluss gefasst:

Der Gemeinderat der Gemeinde Theuma beschließt nach Abwägung der bestehenden Möglichkeiten von freiwilligen Gebietszusammenschlüssen die Bildung einer Einheitsgemeinde aus den bisherigen Mitgliedsgemeinden Bergen – Theuma – Tirpersdorf – Werda im Rahmen eines freiwilligen Zusammenschlusses nach dem Leitbild des Freistaates Sachsen. Die dazu notwendigen Verhandlungen sollen von den Bürgermeistern und Gemeinderäten unter Einbeziehung der Bevölkerung zeitnah geführt werden, um die Bildung der Einheitsgemeinde bis zum 31.12.2012 zu realisieren.

Beschluss-Nr.: 1/22/2011

Abstimmungsergebnis: 12 Anwesend/ 11 Ja/ 0 Nein/ 1 Enthaltung

Sonstige Informationen aus der Gemeinde Theuma

Zur diesjährigen Frühjahrsaktion „Gemeinsam geht’s besser“ am 07.05. von 9-12 Uhr erwarten wir wieder viele fleißige Helfer aus Elternschaft, Vereinen und Einrichtungen der Gemeinde beim Frühjahrsputz unserer Spielplätze. Schon heute ein herzliches Dankeschön für Ihre Mithilfe.

Das diesjährige Höhenfeuer wurde traditionell von der Freiwilligen Feuerwehr organisiert und abgesichert. Nachdem der Maibaum in der Ortsmitte aufgestellt war, setzte sich der Fackelzug & die Bimmelbahn in Richtung Höhenfeuerplatz, zwischen Sportheim und Wohnblocks, in Bewegung. Dort konnten Jung und Alt bei Speis und Trank einen schönen Abend verbringen. Vielen Dank den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Theuma sowie Herrn Achim Hüttner vom DRK. Der neue Maibaum ragt nun im ehemaligen Dorfteich imposant und weithin sichtbar in die Höhe und gibt der Ortsmitte ein neues Bild.

Am 07.05.2011 wird ab 16:00 Uhr die offizielle, feierliche Übergabe des neuen Feuerwehrfahrzeuges der Freiwilligen Feuerwehr Theuma am Gerätehaus stattfinden.

Sven Rondthaler
Bürgermeister

**Bekanntmachung
der Haushaltssatzung der Gemeinde Theuma für das
Haushaltsjahr 2011**

Aufgrund von § 74 SächsGemO in der derzeit gültigen Fassung hat der Gemeinderat Theuma am 28.02.2011 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 beschlossen.

Die Haushaltssatzung 2011 wurde mit Bescheid vom 30.03.2011 durch das Landratsamt Vogtlandkreis genehmigt.

**Haushaltssatzung der Gemeinde Theuma für das
Haushaltsjahr 2011**

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit	
1. den Einnahmen und Ausgaben von je	1.060.500,00 €
davon im Verwaltungshaushalt	984.400,00 €
im Vermögenshaushalt	76.100,00 €
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen	0,00 €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	0,00 €

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt	
für die Gemeindekasse auf	200.000,00 €
für die Sonderkasse auf	0,00 €

§ 3

Die Hebesätze werden festgesetzt auf	
1. für die Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	340 v.H.
(Grundsteuer A)	
b) für die Grundstücke	390 v.H.
(Grundsteuer B)	
2. für die Gewerbesteuer	435 v.H.

§ 4

Die Haushaltssatzung tritt mit Wirkung vom 01.01.2011 in Kraft.

Theuma, den 11.04.2011

Sven Rondthaler
Bürgermeister

**Bekanntmachung
der Betriebskosten 2010 nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG
der Gemeinde Theuma**

**1. Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Theuma
1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der
Betriebskosten**

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kiga 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	597,52	275,78	161,33
erforderliche Sachkosten	124,21	57,33	33,54
erforderliche Betriebskosten	721,73	333,11	194,87

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten. (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kiga 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	152,52	91,82	53,72
Gemeinde (inkl. Eigen- anteil freier Träger)	419,21	91,29	41,15

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	0,00
Zinsen	0,00
Miete	0,00
Gesamt	0,00

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kiga 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	0,00	0,00	0,00

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. Aufwendersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII)	0,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	0,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	0,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	0,00
= Aufwendersatz	0,00

2.2. Deckung des Aufwendersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	0,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	0,00
Gemeinde	0,00

BEKANNTMACHUNG

der Landesdirektion Chemnitz über Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen Gemarkungen Haselbrunn, Neundorf, Trieb, Theuma und Oelsnitz Vom 11. April 2011

Die Landesdirektion Chemnitz gibt bekannt, dass der Zweckverband Wasser und Abwasser Vogtland, Hammerstraße 28, 08523 Plauen, Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2706) geändert worden ist, gestellt hat. Die Anträge umfassen:

Az.: 32-3043/7/173 – bestehende Abwasserleitungen verschiedener Dimensionen einschließlich Schächte in der Gemarkung Haselbrunn,

Az.: 32-3043/7/174 – bestehende Abwasserleitungen verschiedener Dimensionen einschließlich Schächte in der Gemarkung Neundorf,

Az.: 32-3043/7/175 – die bestehende Trinkwassertransportleitung DN 32 in der Gemarkung Trieb,

Az.: 32-3043/7/176 – bestehende Trinkwassertransportleitungen verschiedener Dimensionen einschließlich Wasserzählerschacht in der Gemarkung Theuma,

Az.: 32-3043/7/177 – bestehende Trinkwassertransportleitungen verschiedener Dimensionen sowie den Hochbehälter Forststraße mit Zuwegung in der Gemarkung Oelsnitz.

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Stadt Plauen (Gemarkungen Haselbrunn, Neundorf), der Stadt Oelsnitz/Vogtl. (Gemarkung Oelsnitz), der Gemeinde Theuma (Gemarkung Theuma) und der Gemeinde Pöhl (Gemarkung Trieb) können die eingereichten Anträge sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit

vom Montag, dem 16. Mai 2011 bis Dienstag, dem 14. Juni 2011,

montags bis donnerstags zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr sowie zwischen 12.30 Uhr und 15.00 Uhr, freitags zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr in der Landesdirektion Chemnitz, Altchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz, Zimmer 159, einsehen.

Die Landesdirektion Chemnitz erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist (§ 9 Abs. 4 GBBerG i.V.m. § 7 Abs. 4 und 5 Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenR-DV).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungen einschließlich aller dazugehörigen Anlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen den Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer geklärt werden. Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch **nicht** damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird.

Ein **zulässiger Widerspruch** kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist, oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen ist.

Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen. Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Chemnitz, unter der vorbezeichneten Adresse, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Auslegungszimmer (Zimmer 159) bereit.

Chemnitz, den 11. April 2011

Landesdirektion Chemnitz

gez. Hagenberg

Referatsleiter

ORTSTEILMEISTERSCHAFTEN AM 25.06.2011 IN THEUMA

- um 10 Uhr kleines Turnier unserer Nachwuchsmannschaften
- um 13 Uhr Beginn Ortsteilmeisterschaften
- mit vielen Stationen für Jung & Alt
- für Essen & Trinken ist bestens gesorgt
- DJ Bössinger macht Musik und eine kleiner Lasershow

ENTSORGUNGSTERMINE MAI/JUNI 2011

09.05.2011	Restmülltonne	03.06.2011	Blaue Tonne
17.05.2011	Gelber Sack	06.06.2011	Restmülltonne
20.05.2011	Blaue Tonne	14.06.2011	Gelber Sack
23.05.2011	Restmülltonne	17.06.2011	Blaue Tonne
31.05.2011	Gelber Sack	20.06.2011	Restmülltonne

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Zeit	Veranstalter	Veranstaltungsort	Veranstaltung
13.05.	19:30	Kleintierzuchtverein Theuma u.U.e.V.	Knüpfers Restaurant, Thoßfell	Fachvortrag - Firma BASU
14.05.		DRK-Ortsgruppe Theuma		Ausfahrt zum Brombachsee Nürnberg
16.05.		Gemeinde Theuma		öffentliche Gemeinderatssitzung
03.06.	19:30	Kleintierzuchtverein Theuma u.U.e.V.	Sportheim Theuma	Gesprächsrunde "Züchter fachsimpeln"
05.06.	09:30	ev.-luth. Maria-Magdalenen Kirchgemeinde Theuma	Kirche Theuma	Jubelkonfirmation
06.06.	19:00	DRK-Ortsgruppe Theuma	Gasthof "Zum Anker"	II. Weiterbildung
06.06.11		Gemeinde Theuma		öffentliche Gemeinderatssitzung

Keil's Reisen

Gartenstraße 6 Tel: 03 74 63 / 8 83 54
08541 Theuma Fax: 03 74 63 / 2 22 53
www.keils-reisen.de

Wir fahren ... und Sie haben Urlaub

Aktuelle Angebote:

4 Tage: Tanz in den Mai 01.05. - 04.05.2011 Preis: 370,- €

5 Tage: Erlebnisreise nach Slowenien 24.05. - 29.05.2011 Preis: 550,- €

9 Tage: Rundreise durch Irland 13.07. - 27.07.2011 Preis: 1.100,- €

Aktuelle Tagesfahrten:

11.05.11 Kaffeeklatsch im Kohrener Land Preis: 56,- €

12.05.11 Der Grotzschese - vom Tagebau zum Naherholungsgebiet Preis: 48,- €

28.05.11 Apassionata in Chemnitz "Im Licht der Sterne" Preis: 56,- €

31.05.11 Baumkronenpfad und die Gärten von Bad Langensalza Preis: 47,- €

Katalog anfordern unter: 037463-8 83 54



FERNSEH- SCHMIDT

Beratung, Reparatur & Verkauf

Unterhaltungselektronik

Computertechnik

Telekommunikation

Sebastian Schmidt • Gartenstraße 4 • 08541 Theuma
Tel 037463 83926 • fernseh-schmidt@gmx.de

*Nutzen Sie die Möglichkeit der kostengünstigen
Firmenwerbung in unserem Amtsblatt!*

*Für eine Anzeige bis zu 1/8 Seite zahlen Sie 27,50 €.
Einzelheiten erfahren Sie in unserer Verwaltung:
Telefon (037463/22612).*

Hundesalon Chico

Martina Hermsdorf

08529 Plauen - Gut Reusa 3
08606 Oelsnitz - Brunnenstr.2

03741 - 40 65 888
Mobil: 0174 - 9124483

www.hundesalon-plauen.de

NEU in Oelsnitz! in der Tierarztpraxis Kornelia Jung
Brunnenstraße 2, 08606 Oelsnitz/Vogtl.
Nach telefonischer Vereinbarung

Paßt gut in JEDE Geldbörse



**75,-€
Barprämie**

Werben Sie einen neuen Leser oder werden Sie selbst unser neuer Leser und freuen Sie sich über 75 Euro in bar, für Ihre Wünsche.

Einfach **bestellen** unter
www.vogtland-anzeiger.de

oder **anrufen** unter: 03741/597-709 und 597-790.



Sie suchen ein originelles, außergewöhnliches und einzigartiges Geschenk? Dann haben wir die Lösung für Sie!

Historische : Zeitungen

Verschenken Sie doch eine originale, historische Zeitung Ihres Wunschtages, anlässlich Geburtstagen, Jubiläen oder Jahrestagen.

Bei uns bekommen Sie eine Zeitung von fast jedem Tag der letzten 100 Jahre! für 38,00 € (inkl. MwSt.)

Ihre Zeitung ist auf Wunsch in einer Geschenkmappe für 18,00 € erhältlich.

Papier Grimm GmbH
Syrauer Str. 5
08525 Plauen
OT Kauschwitz
Tel: 0 37 41/52 08 96
Fax: 0 37 41/52 74 63
mail@papiergrimm.de



Praxisübernahme und Praxisverlegung

Wir geben bekannt, dass ab **04.04.2011**

die chirurgische Praxis von
DM Rudolf Rainer Lange
Gartenstraße 1, 08523 Plauen

von

Dr. med. Dietmar Putzke
FA für Orthopädie und Unfallchirurgie
FA für Chirurgie
übernommen wird.

der Praxissitz in die

**Chirurgisch-Orthopädische
Gemeinschaftspraxis**

Straßberger Straße 8/10, 08527 Plauen
Telefon: 03741/280400

sowie

Pfortenstraße 1, 08606 Oelsnitz
Telefon: 037421/72144

verlegt wird.

Die Gemeinschaftspraxis erweitert damit ihr Spektrum um den
Fachbereich Orthopädie.



**TRADITIONELLES
Dorf- und Museumsfest
in
Rothenacker**

3 tolle Tage vom 20. - 22. Mai 2011

Freitag, 20. Mai

21.00 Uhr **DISCO** im Festzelt mit **Caravan**



Samstag, 21. Mai

20.30 Uhr **BESTE OLDIE-BAND** Sachsens aus Leipzig



**Karten-
vorverkauf**

Sonntag, 22. Mai

9.30 Uhr **GOTTESDIENST** im Festzelt

10.30 Uhr **Musikalischer FRÜHSCHOPPEN**

14.00 Uhr **VOLKSTÜMLICHER NACHMITTAG**
**Original Böhmerwald-Musikanten
& Volksmusik-Sängerin Sindy**



Genießen Sie die Stimmung bei Kaffee und hausgebackenem Kuchen. Sie werden nicht nur von den volkstümlichen Weisen, sondern auch vom Animateur und Bauchredner oder dem Clown für Kinder begeistert sein.

14.30 Uhr **Buntes KINDERFEST**

Zur Unterhaltung der kleinen Besucher wird ein Kinderfest mit vielen interessanten Dingen vorbereitet, u.a. Hüpfburg, Spiele, Ponyreiten, Kinderschminken, Luftballon modellieren und weitere Überraschungen (bis 14 Jahre Teilnahme kostenlos).



Alle Infos auch im Internet: **www.rothenacker.com**
oder telefonisch bei Zapf/Buchmann 03 66 46-2 26 97



Für das leibliche Wohl ist an allen drei Tagen bestens gesorgt: Thüringer Roster und Rostbrätli, Eis, Kaffee, hausgebackener Kuchen
Das Museum des gelehrten Bauern ist am Sonntag ab 11.00 Uhr geöffnet.
Es laden freundlichst ein:
Ortschaftsrat Rothenacker und Kulturverein Wisentaquelle



Autoversicherung

Mit uns fahren Sie günstig



Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten:

- TOP-Schadenservice
- TOP-Partnerwerkstätten
- TOP-Tarife

Gleich informieren. Wir beraten Sie gerne!

VERTRAUENSLEUTE

Dieter Günnel
Telefon 037421 23936
Telefax 037421 23938
Hofer Straße 13, 08606 Oelsnitz

Monika Seidel
Telefon 03745 70657
Telefax 03745 70657
monika.seidel@HUKvm.de
Lochsteinweg 22
08223 Falkenstein

Elke Topel
Telefon 037421 27267
Telefax 037421 29052
elke.topel@HUKvm.de
Otto-Riedel-Straße 37
08606 Oelsnitz
Sprechzeiten:
Mo. u. Mi. 16.30-20.00 Uhr

Sprechzeiten:
Di. 18.00-20.00 Uhr
Do., Sa. 9.00-11.00 Uhr



Reifen Riedel GmbH

KFZ - Meisterbetrieb

**WINTERREIFEN SICHER
DURCH DEN SOMMER BRINGEN:**

Reifeneinlagerung 0,- € für eine Saison,
beim Kauf eines Satzes Sommerreifen.

Theumaer Straße 2 · 08606 Oelsnitz
info@reifen-riedel.de

Telefon: 037421/28881 · Fax: 037421/28833
Mo - Fr: 8.00 - 18.00 / Sa: 8.00 - 12.00 Uhr

- Autoservice · Fehlerdiagnose
- Achsvermessung
- HU/AU · Inspektion
- Bremsen
- Stoßdämpfer
- Ölwechsel
- Reifen + Räder
- Felgen + Zubehör
- Motorrad-Reifen



**HONDA
POWER EQUIPMENT**



Rasenmäher
in großer Auswahl
preiswert ab 159,-€

Heiner Jacob GmbH

Forst- und Gartentechnik
08606 Tirpersdorf · Tel.: 037463 / 8 86 82
Hauptstraße 38 (ehemals Edeka)

Heizöl??? (037468) **23 62**

• Containerdienst • Brennstoffe • Heizöl

Jürgen König
Hartmannsgrüner Str. 1
08233 Treuen
Tel. (03 74 68) 23 62
Fax (03 74 68) 23 75
www.koenig-heizoel.de
koenig-heizoel@t-online.de



Gemeindeamt Tirpersdorf **Öffnungszeiten:**
 Hauptstraße 36 **Donnerstag 13 - 18 Uhr**
 08606 Tirpersdorf

Sprechzeiten Bürgermeister:
 Telefon: 037463/88620 **Donnerstag 16 - 18 Uhr**
 Telefax: 037463/83268 **oder nach Vereinbarung**

e-Mail: gemeinde-tirpersdorf@jaegerswald.de
 Internet: www.tirpersdorf.de

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Tirpersdorf sowie des Verbandsgebietes,

seit dem Erscheinen des letzten Amtsblattes fand in der Gemeinde Tirpersdorf am 31.03.2011 eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt, über die wir Sie informieren möchten und die gefassten Beschlüsse bekannt geben.

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2011 wurde in der Sitzung am 24.02.2011 beraten, dieser lag in der Zeit vom 01.03.-11.03.2011 aus und bis 23.03.2011 konnten Einwendungen gebracht werden, dies war nicht der Fall.

Der Gesamtumfang des Haushaltes 2011 wird festgesetzt mit

Einnahmen und Ausgaben von je	1.828.450,00 €
davon entfallen auf den Verwaltungshaushalt	1.098.450,00 €
auf den Vermögenshaushalt	730.000,00 €

Eine Kreditaufnahme ist nicht vorgesehen. Die Hebesätze bleiben unverändert und werden festgesetzt:

für die Grundsteuer A	250 v. H.
für die Grundsteuer B	330 v. H.
für die Gewerbesteuer	300 v. H.

Gegenüber dem Planentwurf wurden noch schwerpunktmäßig folgende Maßnahmen aufgenommen:

Verwaltungshaushalt:

- *Freibad* Kauf einer Registrierkasse und Bauzaun
- *Gemeindestraßen* Verkehrssicherungspflicht OT Schloditz Ausästen von Pappeln

Aufgrund des drastischen Rückganges der allgemeinen Schlüsselzuweisungen und durch notwendige Werterhaltungsmaßnahmen durch Winterschäden konnte der Verwaltungshaushalt nur durch eine Zuführung vom Vermögenshaushalt ausgeglichen werden.

Vermögenshaushalt:

- *Heimspflege* Vergrößerung Vereinszimmer f. Heimatverein
- *Gemeindestraßen* Aufstellung Begrüßungstafeln

Beschluss 03/2011

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt in seiner Sitzung am 31.03.2011 die Haushaltssatzung 2011 der Gemeinde Tirpersdorf

Der Bürgermeister informiert über den derzeitigen Stand zur Bildung einer Einheitsgemeinde. Im Rahmen des Verwaltungsverfahrens zum begeherten Austritt der Gemeinde Bergen aus dem Verwaltungsverband fand am 21.03.2011 auf Einladung des Sächs. Innenministeriums im Landratsamt ein Erörterungstermin mit den vier Mitgliedsgemeinden des Verwaltungsverbandes statt. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass die Bildung einer Einheitsgemeinde aus den vier Mitgliedsgemeinden durch die Gemeinden Theuma, Tirpersdorf und Werda auch weiterhin beabsichtigt ist. Hierzu gab es Vorberatungen in den Gemeinderatssitzungen, in deren Ergebnis die Verbandsräte beauftragt wurden, sich am 18.08.2010 durch Beschlussfassung in der Verbandsversammlung für die Bildung der Einheitsgemeinde auszusprechen. Für das SMI und dem Landratsamt ist es bei der Entscheidungsfindung wichtig, nachvollziehen zu können, dass die Gemeinden die sich für sie ergebenden Möglichkeiten freiwilliger Gebietszusammenschlüsse diskutiert und abgewogen haben.

Für die Gemeinde Tirpersdorf gibt es die Möglichkeit der Eingliederung an eine der benachbarten Städte, dies wäre nach Oelsnitz, Schöneck oder Plauen. In allen drei Fällen wäre die Gemeinde ein Ortsteil der

Stadt mit geringeren Möglichkeiten der Einflussnahme auf kommunale Entscheidungen, da es dann nur noch ein oder zwei Vertreter im Stadtrat gibt. Wenn man es aus finanzieller Sicht betrachtet, liegen die Steuerhebesätze der Grund- und Gewerbesteuer in den drei Städten höher als in der Gemeinde Tirpersdorf, ebenso liegt die Pro-Kopf-Verschuldung der Städte ein Vielfaches höher.

Eine weitere Möglichkeit wäre die Bildung einer Einheitsgemeinde mit drei bzw. vier Mitgliedsgemeinden. Bei der Bildung einer Einheitsgemeinde mit drei Mitgliedsgemeinden, dies wären dann die Gemeinden Theuma – Tirpersdorf – Werda, hätten wir im Jahr 2025 3.540 Einwohner. Dies wäre nicht leitbildgerecht und die Grundschulstandorte Theuma und Werda wären mit drei Gemeinden auch nicht dauerhaft bestandssicher, da Bergen die bestehende Zweckvereinbarung mit der Grundschule Theuma kündigen könnte. Bei dieser Struktur bekämen wir 216,0 T€ jährlich Mehrzuweisungen, es gäbe 16 Gemeinderäte und einen hauptamtlichen Bürgermeister.

Die zweite Variante für die Bildung einer Einheitsgemeinde wäre mit den vier Mitgliedsgemeinden möglich. Wir würden im Jahr 2025 leitbildgerecht 4.430 Einwohner haben, bekämen dadurch Mehrzuweisungen von 340,0 T€ jährlich und unsere beiden Schulstandorte in Theuma und Werda wären gesichert, da die Schülerzahlen bis 2017 immer weit über den erforderlichen Schülern liegen. In diesem Fall gibt es 18 Gemeinderäte mit einem hauptamtlichen Bürgermeister. Die Hebesätze der Grund- und Gewerbesteuer liegen zwar aus Tirpersdorfer Sicht in den übrigen Gemeinden etwas höher, aber man könnte hier ein Mittelmaß finden. Die Pro-Kopf-Verschuldung in allen vier Gemeinden liegt deutlich unter den Zahlen der Städte.

Bei der Bildung einer Einheitsgemeinde bis 31.12.2012 bekämen wir zusätzlich eine Sprinterprämie von 100,00 €/Einwohner, in unserem Fall bei der Bildung einer Einheitsgemeinde mit den vier Gemeinden wären dies 500,0 T€.

Die Zahlen sprechen für sich, deshalb rufen wir den Bürgermeister der Gemeinde Bergen mit seinem Gemeinderat zum Nachdenken auf, denn auch für die Gemeinde Bergen könnte es von Vorteil sein, da es unser Ziel ist, auf jede Gemeinde mit ihren Besonderheiten einzugehen, die vorhandenen Einrichtungen und Vereine zu erhalten und weiter zu unterstützen und die zur Verfügung stehenden Mittel zum Nutzen aller beteiligten Gemeinden zu verwenden. Wir haben jetzt die Chance den ländlichen Raum zwischen den Städten zu erhalten und denken auch an die Zukunft unserer Kinder, die weiterhin die Möglichkeit erhalten sollen, unsere zwei Grundschulen in unseren Gemeinden zu besuchen. Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf favorisiert deshalb weiterhin eine Einheitsgemeinde mit den vier Mitgliedsgemeinden und hat deshalb nachfolgenden Beschluss einstimmig beschlossen.

Beschluss 04/2011

Der Gemeinderat der Gemeinde Tirpersdorf beschließt nach Abwägung der bestehenden Möglichkeiten von freiwilligen Gebietszusammenschlüssen die Bildung einer Einheitsgemeinde aus den bisherigen Mitgliedsgemeinden Bergen – Theuma – Tirpersdorf – Werda im Rahmen eines freiwilligen Zusammenschlusses nach dem Leitbild des Freistaates Sachsen.

Die dazu notwendigen Verhandlungen sollen von den Bürgermeistern und Gemeinderäten unter Einbeziehung der Bevölkerung zeitnah geführt werden, um die Bildung der Einheitsgemeinde bis zum 31.12.2012 zu realisieren.

Beschluss 05/2011

Beratung und Beschlussfassung zum gemeindlichen Einvernehmen
 - Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 268/1 Gemark. Droßdorf

Informationen der Gemeinde Tirpersdorf

- Wie jedes Jahr waren wieder viele fleißige Helfer beim Großreinemachen bei der Aktion „Gemeinsam geht's besser – Frühjahrsputz auf den Kinderspielplätzen“ im Einsatz. Allen freiwilligen Helfern an dieser Stelle ein Dankeschön.

Leider mussten wir auf dem Spielplatz Schloditz feststellen, dass das Eingangstürchen ausgehängt und mitgenommen wurde, ebenso fehlt auf diesem Spielplatz eine Sommerbank. Wer zu diesen Vorgängen Hinweise geben kann, der wende sich vertrauensvoll an die Gemeinde Tirpersdorf.

- Unsere Feuerwehr hat auch wieder unser Freibad gesäubert, damit es zur kommenden Badesaison startbereit ist. Unser Freibad wird voraussichtlich zum 16. Mai 2011, wenn es das Badewetter erlaubt, seine Türen öffnen.
- Aus sicherheitstechnischen Gründen bleibt außerhalb der Badesaison das Freibad geschlossen, aber durch Abtrennung eines Bauzaunes wird der Kinderspielplatz ganzjährig zugänglich sein.
- Zwischenzeitlich erhielten wir die Zusage vom Koordinierungskreis Fördermittel für den grundhaften Ausbau des Wiesenweges und für die Sanierung der Räume ehemalige Schulküche für den Heimatverein zu beantragen.

Körner
Bürgermeister

**Bekanntmachung
der Betriebskosten 2010 nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG
der Gemeinde Tirpersdorf**

1. Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Tirpersdorf

1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kiga 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	584,54	269,79	157,83
erforderliche Sachkosten	119,95	55,36	32,38
erforderliche Betriebskosten	704,49	325,15	190,21

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten. (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kiga 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	138,60	77,51	45,34
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	415,89	97,64	44,87

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	0,00
Zinsen	0,00
Miete	0,00
Gesamt	0,00

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kiga 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	0,00	0,00	0,00

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. Aufwändungsersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII)	0,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	0,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	0,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	0,00
= Aufwändungsersatz	0,00

2.2. Deckung des Aufwändungsersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	0,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	0,00
Gemeinde	0,00

Die Kameraden der FFW Tirpersdorf führen

**AM SAMSTAG, DEM 02.07.2011,
IM GERÄTEHAUS TIRPERSDORF
DEN 2. TIRPERSDORFER
„LÖSCHZWERGEN-TAG DER FEUERWEHR“**

durch.

Ab 14.00 Uhr findet ein spannendes Programm für Kinder rund um die Feuerwehr statt. Hierzu ist Klein und Groß recht herzlich eingeladen, für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

EIN STÜCKCHEN WALD FÜR UNS GANZ ALLEIN
„Warum ziehen die Schnecken ihre Fühler ein?“
„Warum hat ein Baumstamm Ringe?“



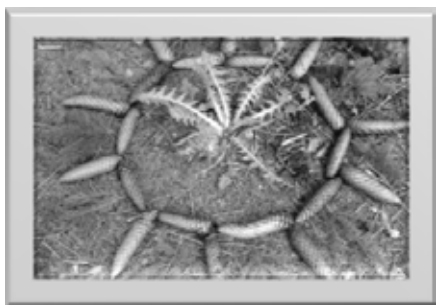
Kinder sind neugierig, stellen viele Fragen und setzen sich spielerisch mit ihrer Umwelt auseinander. Sie sind Forscher und Entdecker und zeigen viel Interesse an den Ereignissen der Natur. Wir können uns glücklich schätzen in unmittelbarer Nähe unserer Kita

„Pustebume“ einen schönen Wald zu haben, der wunderbare Bedingungen

bietet, die Natur mit allen Sinnen zu erkunden. So lauschen wir zum Beispiel beim Picknick dem „Waldradio“ (Zwitschern der Vögel, Rauschen der Bäume) und erschrecken nicht, wenn uns eine dicke Waldameise über den Fuß spaziert. Während das riesige Spielzeugangebot kaum Raum für Kreativität lässt, wird durch das Spielen mit Naturmaterialien die Phantasie der Kinder angeregt. Da werden zum Beispiel Tannenzapfen als Roster auf dem Baumstamm gegrillt oder schöne Muster mit vielfältigen Fundstücken auf den Waldboden gelegt. Auf Grund der zunehmenden Kinderzahl, vor allem der 1-3-jährigen, haben uns fleißige Handwerker ein eigenes Stück Wald eingezäunt. So können wir, ausgerüstet mit Lupe, auf Entdeckertour gehen.

Der Osterhase hat unseren Wald auch schon entdeckt und dort gleich einige Osterester versteckt.

Lustig fanden wir, dass sich eine Pusteblume, „die ja als Löwenzahn zur Welt kommt“, selbst in unseren Waldauspflanzte. Nun beobachten wir ihre Entwicklung weiter und hoffen durch viel „Nachwuchs“ bald einen „Pusteblumenwald“ zu haben.



Die Kinder und Erzieherinnen der Kindertageseinrichtung Tirpersdorf bedanken sich ganz herzlich bei Ihrer Gemeinde für den schönen Waldgarten.



HEIMATVEREIN TIRPERSDORF E. V.

Liebe Heimatfreunde, unter dem Motto „vom Mittelpunkt des Vogtlandes in alle Welt“ eröffnete unsere Heimatstube am Palmsonntag ihre Sonderausstellung.

Es werden Urlaubs-Souvenirs aus 53 Ländern, von 25 reiselustigen Tirpersdorfern präsentiert. Der Vorstand sagt Dankeschön an all die fleißigen Helfer für die Unterstützung (Leihgaben) und Gestaltung der umfangreichen Ausstellung. Die Heimatstube ist noch bis zum 05.06.2011, sonntags von 14-17 Uhr, für Sie geöffnet. Voranmeldungen außerhalb dieser Zeiten unter der Tel.Nr. 037463 80192 oder 83654 möglich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



VORGEMERKT

2. Juni 2011 Himmelfahrtswanderung mit Bummibahnfahrt
Abmarsch: 9.00 Uhr vor der Heimatstube
(näheres zu erfragen bei HF Ria Schneider)

2. Juli 2011 Einladung zur Ausfahrt nach
„Sachsenwein & Lössnitzdackel“

Leistungen: entlang der Weinstraße & Moritzburg, Wein Tour auf Schloss Wackerbarth, Rundgang in Altkötzschenbroda, Fahrt mit dem Lößnitzdackel von Radebeul nach Moritzburg

Heimatfreunde und Interessenten können sich bei HF Ria Schneider
Tel.Nr. 037463 80272 melden.

www.heimat-tirpersdorf.de
E-Mail:heimatverein@saxonia.net

ENTSORGUNGSTERMINE MAI/JUNI 2011

- 13.05. Restmülltonne in Tirpersdorf, Altmannsgrün, Brotenfeld, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz
- 16.05. Gelber Sack (Tirpersdorf, Brotenfeld)
- 17.05. Blaue Tonne in Brotenfeld, Lottengrün
- 17.05. Gelber Sack in Altmannsgrün, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz
- 20.05. Blaue Tonne in Schloditz, Obermarxgrün, Juchhöh, Droßdorf, Altmannsgrün, Tirpersdorf
- 27.05. Restmülltonne in Tirpersdorf, Altmannsgrün, Brotenfeld, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz
- 30.05. Gelber Sack (Tirpersdorf, Brotenfeld)
- 31.05. Blaue Tonne in Brotenfeld, Lottengrün
- 31.05. Gelber Sack in Altmannsgrün, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz
- 03.06. Blaue Tonne in Schloditz, Obermarxgrün, Juchhöh, Droßdorf, Altmannsgrün, Tirpersdorf
- 10.06. Restmülltonne in Tirpersdorf, Altmannsgrün, Brotenfeld, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz
- 14.06. Gelber Sack (Tirpersdorf, Brotenfeld)
- 14.06. Blaue Tonne in Brotenfeld, Lottengrün
- 14.06. Gelber Sack in Altmannsgrün, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz
- 17.06. Blaue Tonne in Schloditz, Obermarxgrün, Juchhöh, Droßdorf, Altmannsgrün, Tirpersdorf
- 24.06. Restmülltonne in Tirpersdorf, Altmannsgrün, Brotenfeld, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz
- 27.06. Gelber Sack (Tirpersdorf, Brotenfeld)
- 28.06. Blaue Tonne in Brotenfeld, Lottengrün
- 28.06. Gelber Sack in Altmannsgrün, Droßdorf, Juchhöh, Lottengrün, Obermarxgrün, Schloditz

JUGENDFEUERWEHR TIRPERSDORF



Interessiert Dich die Arbeit der Feuerwehr?

Willst Du die Technik der Feuerwehr bedienen?

Unternimmst Du gerne etwas mit anderen?

Willst Du zu Tirpersdorfs coolster Truppe dazugehören?

Dann komm zur Jugendfeuerwehr!

Infos gibt's bei:

Dirk Maiwald

Jugendwart FF Tirpersdorf

037463-77881

Löschzwerge-
tag am
2.7.2011

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Zeit	Veranstalter	Veranstaltungsort	Veranstaltung
09.05. 16.05. 23.05. 30.05.	jeweils 15:30	Tischtennisverein 1979 Tirpesdorf e.V.	Turnhalle Tirpesdorf	Seniorenport, allgemeine Beweglichkeit, geeignet für alle Senioren/innen, Schichtler, Menschen ohne Arbeit; Menschen mit Behinderung, alle Sportinteressierte
14.05.	19:30	Kleintierzüchterverein Droßdorf-Juchhöh e.V.	G. Krämer, Altmannsgrün	Mitgliederversammlung
02.06.		Heimatverein Tirpesdorf e.V.		Himmelfahrts-Wanderung
06.06. 13.06. 20.06. 27.06.	jeweils 15:30	Tischtennisverein 1979 Tirpesdorf e.V.	Turnhalle Tirpesdorf	Seniorenport, allgemeine Beweglichkeit, geeignet für alle Senioren/innen, Schichtler, Menschen ohne Arbeit; Menschen mit Behinderung, alle Sportinteressierte
18.06.	19:30	Kleintierzuchtverein Droßdorf-Juchhöh e.V.	G. Kämer, Altmannsgrün	Mitgliederversammlung

Tenner

Transporte – Baustoffe - Kleincontainer
Sie wollen Ihr Heim verschönern?

- Kleincontainer und Entsorgung
- Sand
- Kies
- Splitt
- Rindenmulch
- Mutterboden
- Trockenmauersteine



Lager: Am Ring 6 Tel: 037463/88639
Büro: Wiesengrund 6 08606 Lottengrün

BESTATTUNGEN



Hannemann

Ansprechpartner
Jens Hannemann • Angelika Stutzke

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Rosa-Luxemburg-Straße 6 • 08606 Oelsnitz
Telefon: 037421/704861 • Mobil:0176/61070956
www.Bestattungen-Hannemann.de

Unser Service für Sie:
Erreichbarkeit rund um die Uhr
Individuelle Beratung – auf Wunsch bei Ihnen zu Hause
Erledigung aller Formalitäten
Ein würdevoller Abschied zu überschaubaren Kosten.

BAUGESCHÄFT SCHALLER

Neubau, Um- und Ausbau • Altbausanierung
Baureparaturen • Bauplanung

Inh. Mario Schaller Arnoldsgrüner Str. 32
08606 Tirpesdorf

Tel./Fax: 03 74 63 / 83 85 0
Mobil: 0 174 / 320 76 31 oder
0 162 / 251 84 84




Malermeister Mike Ficker

Ihr Fachbetrieb für Farbe, Gestaltung, Bautenschutz.

Langer Weg 6 Tel. 037463 89712
08223 Werda Fax 037463 22364
OT Kottengrün colorman-mike@t-online.de

GRUBER Kommunikation

PC-Service & Kommunikationstechnik

Inh. Reiko Gruber
Lange Str. 17
08525 Plauen
Theumaer Str. 15
08606 Altmannsgrün
T: 03741 - 70 88 62
F: 03741 - 59 89 99
H: 0178 - 877 39 64
www.vogtlandhandy.de

- Verkauf & Reparatur von PC & Notebooks
- Wunsch-PC
- Netzwerktechnik
- Beauftragung & Installation von ISDN- / DSL-Anschlüssen
- Einrichtung & Optimierung von Internetzugängen
- Tarifberatung / - optimierung im Bereich Mobilfunk (alle Netze)
- Mobilfunk-Rahmenverträge für Geschäftskunden

- PC-Service
- Mobilfunk
- ISDN-Anlagen
- DSL / SKY-DSL

- Terminvereinbarungen unter 03741-708862 oder 0178-8773964 -



Zimmer & Partner GmbH Bauunternehmung

Kornaer Straße 13
08223 Werda OT Kottengrün
Telefon 037463 / 8 85 02 • Fax 81 88
www.zimmer-und-partner.de

Hoch- & Tiefbau • Schlüsselfertigbau • Bauplanung
Altbausanierung • Finanzierung
Lieferung und Einbau von vollbiologischen Kläranlagen



Mike Hannemann



DACHDECKERMEISTER

- Dachdeckerei
- Dachklempnerei
- Holzbau
- Innenausbau

Dorfstr. 34 • 08261 Schöneck
OT Arnoldsgrün

Tel.: 037464/18861 • Mobil: 0172/8760526



Ralf Winkler • Jößnitzer Str. • 70 08525 Plauen
Telefon 03741/38 58 31 • Fax 03741/38 50 01
info@hgs-winkler.de • www.hgs-winkler-plauen.de

Service-Hotline
0170/80 90 52 3

GEMEINDE WERDA

Gemeindeamt Werda	Öffnungszeiten:
Mittlere Straße 31	Dienstag 8 - 12 Uhr
08223 Werda	Donnerstag 14 - 18 Uhr
Telefon: 037463/88232	Freitag 10 - 11 Uhr
Telefax: 037463/22717	

e-Mail: gemeinde-werda@jaegerswald.de
Internet: www.werda-vogtland.de

Sprechzeit Bürgermeister: Dienstag 17 - 18 Uhr

Gemeindeamt Kottengrün Sprechzeit Bürgermeister:
Telefon: 037463/88295 Dienstag 16 - 17 Uhr

Lieber Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Der Gemeinderat Werda fand sich am 19.04.2011 zu seiner 3. Sitzung in diesem Jahr zusammen. Auf der Tagesordnung stand zunächst die Beratung zur Bildung einer Einheitsgemeinde aus den Mitgliedsgemeinden Bergen – Theuma – Tirpersdorf – Werda. Angeregt wurde diese neuerliche Befassung im Gemeinderat durch das Sächs. Innenministerium im Rahmen eines Erörterungsgesprächs am 21. März im Landratsamt. Da die Gemeinde Bergen die Eingliederung zur Stadt Falkenstein beschlossen hat und weiterhin daran festhält, ist es für die Entscheidungsträger von Bedeutung, die aktuelle Positionierung in den jeweiligen betroffenen Gemeinden zu erfahren, unabhängig von der Beschlussfassung der Verbandsversammlung im August 2010.

Aus diesem Grund informierte die Bürgermeisterin über die generellen Möglichkeiten für unsere Gemeinde im Rahmen von freiwilligen Gebietszusammenschlüssen.

- Sollte Bergen oder Neustadt an die Stadt Falkenstein angegliedert sein, besteht auch für Werda die Möglichkeit der Eingemeindung nach Falkenstein.
- Aufgrund der gemeinsamen Gemarkungsgrenze könnte ebenso ein Zusammenschluss mit der Stadt Schöneck in Frage kommen. In beiden Fällen würde die Gemeinde Ortsteil der Stadt werden und hätte dementsprechend geringe Einflussmöglichkeiten auf kommunale Entscheidungen.
- Der derzeit bestehende Verwaltungsverband könnte mit den jetzigen vier Gemeinden zur Einheitsgemeinde umgewandelt werden. Mit derzeit 5.250 Einwohnern (2025: 4.430) entspräche dies dem Leitbild des Freistaates Sachsen für freiwillige Zusammenschlüsse. Zudem könnten jährlich Mehreinnahmen von 340.000 € in den Orten gut gebraucht werden, ganz zu schweigen von der einmaligen Zuwendung von 100 € je Einwohner (520.000 €).

- Aufgrund des beabsichtigten Ausscheidens von Bergen bliebe auch die Möglichkeit der Bildung einer Einheitsgemeinde aus den Gemeinden Theuma, Tirpersdorf und Werda. Dies erreicht jedoch schon heute nur 4.200 Einwohner (im Jahr 2025: 3.540) und ist damit nicht überlebensfähig. Zudem könnte der Bestand der beiden Grundschulen in dieser Konstellation nicht gesichert werden.

Nach umfassender Beratung im Gemeinderat und der Möglichkeit der Bürger, hierzu sich zu äußern, entschied sich der Gemeinderat einstimmig für die Bildung einer Einheitsgemeinde mit den 4 Mitgliedsgemeinden des jetzigen Verwaltungsverbandes und richtete an die Gemeinde Bergen die weitere Gesprächsbereitschaft, um die Einheitsgemeinde auf den Weg zu bringen.

Nunmehr erwarten wir zeitnah eine Entscheidung aus Dresden.

Im weiteren Verlauf der Sitzung befasste sich der Gemeinderat aufgrund der neuen gesetzlichen Regelungen im Naturschutz mit der Frage, ob die derzeit geltende Baumschutzsatzung angepasst werden müsste.

Wie bereits in der letzten Ausgabe informiert, entfällt ohnehin die Genehmigung zum Fällen von Obstbäumen, Nadelgehölzen, Pappeln, Birken, Baumweiden und abgestorbenen Bäumen. Zudem ist bereits im Landesrecht geregelt, dass die erforderlichen Genehmigungen kostenfrei zu erteilen sind und keine Ausnahmegenehmigungen für die Zeit vom 01.03. bis 30.09. jeden Jahres mehr möglich sind. Aus diesem Grund sehen die Gemeinderäte derzeit keinen Handlungsbedarf für eine Änderung der bestehenden Baumschutzsatzung.

Nachdem bereits in der März-Sitzung der Haushaltplan 2011 beschlossen und im Anschluss beim Landratsamt eingereicht wurde, hatte dieses gerügt, dass die Baumaßnahme Pfarrstraße bereits im Jahr 2010 veranschlagt war, im Jahr 2011 nunmehr aber ein Zuschuss des Landkreises für die Straßenentwässerung von 103.000 € separat ausgewiesen wurde. Aus diesem Grund muss nochmals der Haushalt beraten und beschlossen werden mit der Maßgabe, dass der genannte Betrag noch im Jahr 2010 erscheint, was letztlich jedoch keine haushaltrechtlichen Auswirkungen hat. Daher liegt der Entwurf des Haushaltes 2011 (in erwähnter geänderter Form) in der Zeit vom 26.04. - 06.05.2011 aus, so dass Einwohner die Möglichkeit haben, bis 19.05.2011 Einwendungen vorzutragen.

Die Bürgermeisterin informierte weiterhin, dass nach der vom Landkreis vorgesehenen Fortschreibung der Schulnetzplanung die Grundschule Werda als im Bestand dauerhaft gesichert dargestellt wird, was von den Gemeinderäten wohlwollend zur Kenntnis genommen wurde.

Carmen Funke
Bürgermeisterin

**Bekanntmachung
der Betriebskosten 2010 nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG
der Gemeinde Werda**

1. Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Werda

1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kiga 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	603,35	278,47	162,91
erforderliche Sachkosten	181,00	83,54	48,88
erforderliche Betriebskosten	784,35	362,01	211,79

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten. (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kiga 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	150,00	150,00	100,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	143,91	82,24	48,11
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	490,44	129,77	63,68

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	0,00
Zinsen	0,00
Miete	0,00
Gesamt	0,00

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kiga 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	0,00	0,00	0,00

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. Aufwändungsersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII)	0,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	5,51

durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	0,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Aufwendungen zur Kranken- und Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	44,72
= Aufwändungsersatz	50,23

2.2. Deckung des Aufwändungsersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	0,00
Elternbeitrag (ungekürzt)	448,57
Gemeinde	966,52



**BLUTSPENDEAKTION DES
DRK-BLUTSPENDEDIENSTES SACHSEN**

Grundschule in Werda
am Freitag, den 17. Juni 2011
in der Zeit von 15.00 - 19.00 Uhr

**Kindertageseinrichtungen informieren
NEUES VON DEN „WERDAER WALDWICHTELN“**

Gemeinsam geht's besser!

Unter diesem Motto trafen wir uns am Samstag, den 16.04.2011, um unseren Spielplatz in Ordnung zu bringen. Fleißig wurde Sand umgestochen, Laub beseitigt und vieles mehr. Einige Muttis halfen bei der Reinigung in den Zimmern des Kindergartens. Allen Helfern ein herzliches Dankeschön. Bedanken möchten wir uns auch bei der Fleischerei Wetzstein, die für unsere fleißigen Helfer Wiener und Knacker gesponsert haben. Vielen Dank
Die Erzieherinnen vom Kindergarten „Waldwichtel“



NEUES VON DEN „EIMBERGZWERGEN“

Gemeinsam geht's besser...

War das Motto bei den Eimbergzwerger am 16. April. Fleißige Helfer brachten den Garten und die Spielgeräte auf Vordermann. Außerdem bekamen wir von der Firma Sporn Transporte unseren Sandkasten neu befüllt. Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen nochmals herzlich bedanken.





Der Osterhase war da

Ganz gespannt verfolgten wir am Dienstag den Film vom Hasen Peter, den uns der Kinomann mitgebracht hatte. Nach einer kleinen Stärkung mit Osterbrot gingen wir aufgeregt in den Wald um Ostereier zu suchen und tatsächlich hat jedes Kind ein schönes Nest gefunden. Danke lieber Osterhase!

SCHULFEST 28. MAI 2011

Grundschule Werda
Beginn: 14.30 Uhr



Alle Kinder und Erwachsenen sind recht herzlich eingeladen! Auf unsere Besucher warten viele Höhepunkte z. Bsp.

- »Bummibahn
- »Spiel und Spaß mit der Feuerwehr
- »Kinderschminken
- »Hüpfburg
- »Kaffeestube
- »Sanitätseinsatzfahrzeug
- »Bastelstraße
- »Cheerleader
- »Flohmarkt
- »Alles für das leibliche Wohl

Zur finanziellen Unterstützung würden wir uns über Spenden sehr freuen (namentliche Liste wird ausgehängt). Überwiesen werden kann auf das Konto: Kto-Nr.: 3576001050 BLZ: 87058000 Sparkasse Vogtland Kennwort: Schulfest

ENTSORGUNGSTERMINE MAI/JUNI 2011

06.05.2011	Blaue Tonne	03.06.2011	Blaue Tonne
09.05.2011	Gelber Sack	06.06.2011	Gelber Sack
10.05.2011	Restmülltonne	07.06.2011	Restmülltonne
20.05.2011	Blaue Tonne	17.06.2011	Blaue Tonne
23.05.2011	Gelber Sack	20.06.2011	Gelber Sack
24.05.2011	Restmülltonne	21.06.2011	Restmülltonne

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Zeit	Veranstalter	Veranstaltungsort	Veranstaltung
19.06.	10:00	ev.-luth. Kirchgemeinde Werda	Talsperre Werda	Talsperrengottesdienst mit Waldemar Grab (Traumschiffpianist)

VERWALTUNGSVERBAND JÄGERSWALD

Anschrift
Hauptstraße 41, 08606 Tirpersdorf
Tel.: 037463/226-0, Fax: 037463/22620

Öffnungszeiten
Montag 09.00 - 11.00 Uhr
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag 7.00 - 11.30 Uhr

e-Mail-Adressen:
Verbandsvors.: funke@jaegerswald.de
Sekretariat: kontakt@jaegerswald.de
Meldeamt: ema@jaegerswald.de
Gewerbe: gebhardt@jaegerswald.de
Bauamt: blank@jaegerswald.de
Kämmerei: goldhahn@jaegerswald.de

Internet:
www.jaegerswald.de

Sehr geehrte Einwohner unserer Mitgliedsgemeinden,

aufgrund der seit dem vergangenen Jahr neu geregelten Vorschriften zur Ausstellung von Personalausweisen und Reisepässen sowie den damit einhergehenden erhöhten Gebühren, ist es ab 01. Juni 2011 möglich,

in unserer Verwaltung neben der Zahlung durch Bargeld zusätzlich die Zahlung mit EC-Karte vorzunehmen.

Carmen Funke
Verbandsvorsitzende



Klempner- und Installateurmeister FRIEDER MICHEL

- SANITAR
- HEIZUNG
- DACH
- FLÜSSIGGAS
- » Dachtraufensanierung
- » **PREFA** - Dächer und Metallbedachungen aller Art
- » Kernbohrungen in Beton und Stein bis Ø 200 mm
- » Kleinreparaturen im und am Haus

Telefon 037463 8 95 61 | Handy 0170 800 23 29



- Dächer aller Art
- Flachdachisolierung
- Fassadenverkleidung
- Gerüstbau
- Klempnerarbeiten

Gerhard Sauermann
Badstraße 6b
08223 Kottengrün
Telefon: 037463 / 8 38 00 • Fax: 8 38 01

*Dach und Wand
in einer Hand*

80 Jahre Dienst am Kunden Bad - Heizung - Dach regenerative Energien



Dipl.-Ing. Karl-Heinz Ficker
Innungsoberrmeister

Zertifiziert für Montage & Wartung
vollbiologischer Kleinkläranlagen

Talsperrenstraße 2 • 08223 Werda • Tel.: (03 74 63) 87 00 32 • Fax: 8 27 10
www.fickerwerda.de • E-Mail: info@fickerwerda.de

Geänderte Öffnungszeit in der Verwaltung im Monat Juni 2011

Am Freitag, den 03.06.2011 bleibt der
Verwaltungsverband „Jägerswald“ geschlossen.

Verwaltungsverband Jägerswald, den 28.04.2011

BEKANNTMACHUNG

**Planfeststellung für das Bauvorhaben der DB Netz AG
Ausbaustrecke Nürnberg - Marktredwitz - Reichenbach/Grenze D/CZ
Elektrifizierung Reichenbach (a) - Hof (e)
Bauabschnitt 2: Herlasgrün (a) - Plauen oberer Bahnhof (e)
km 102,7 - km 117,6 Strecke Leipzig - Hof (6362)**

in der Verwaltungsverband Jägerswald

Der Planfeststellungsbeschluss des Eisenbahn-Bundesamtes, Außenstelle Dresden, vom 08.04.2011 (Gz. 52120-521 ppw/010-2010#022) liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes (einschließlich der Rechtsbehelfsbelehrung) in der Zeit vom 17.05.2011 bis 30.05.2011 im Verwaltungsverband Jägerswald 08606 Tirpersdorf, Hauptstraße 41 während der Dienststunden zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Der Planfeststellungsbeschluss und der festgestellte Plan können nach Terminvereinbarung unter der Telefonnummer (03 51) 42 43 120 auch beim Eisenbahn-Bundesamt, August-Bebel-Straße 10, 01219 Dresden, eingesehen werden.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss den Betroffenen gegenüber, an die keine persönliche Zustellung erfolgt ist, als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz).

Funke
Verbandsvorsitzende

PRESEMITTEILUNG

Zensus 2011 - Bevölkerungszählung beginnt am 10. Mai

Am 10. Mai 2011 beginnen die Haushaltebefragungen zur Bevölkerungszählung im Rahmen des Zensus 2011. Dabei werden in Sachsen rund 380.000 Bürger – etwa 10 Prozent der Bevölkerung – befragt.

Im Bereich der örtlichen Erhebungsstelle Vogtlandkreis 1 mit den Städten Reichenbach, Oelsnitz/Vogtl., Elsterberg, Mylau, Netzschkau, Treuen und den Gemeinden Bergen, Bösenbrunn, Eichigt, Heinsdorfergrund, Limbach, Neuensalz, Neumark, Pöhl, Theuma, Tirpersdorf, Triebel/Vogtl. sowie Werda sind annähernd 10.000 Personen, die an etwa 2.700 Anschriften leben, auskunftspflichtig. Die Anschriften wurden mit Hilfe eines mathematischen Zufallsverfahrens ermittelt. **Für alle an den ausgewählten Anschriften lebenden Personen besteht gesetzliche Auskunftspflicht.**

Die Befragungen erfolgen durch mehr als 90 ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte (Interviewer). Diese kündigen ihren Besuch durch Einwurf eines Flyers in die Briefkästen der auskunftspflichtigen Haushalte an. Sollte der auf dem Flyer angegebene Termin nicht wahrgenommen werden können, besteht die Möglichkeit, mit dem Erhebungsbeauftragten einen neuen Termin zu vereinbaren. Die Interviewer legitimieren sich durch ihren Erhebungsbeauftragtenausweis in Verbindung mit ihrem amtlichen Personalausweis.

Möglichkeiten der Auskunftserteilung

Insgesamt müssen maximal 46 Fragen zu Familienstand, Staatsangehörigkeit, Bildung und Ausbildung, Wohnungsstatus, Beruf, Migration und Religion am Zensusstichtag 09. Mai 2011 beantwortet werden. Dabei dauert ein Interview mit dem Erhebungsbeauftragten je nach Anzahl der zutreffenden Fragen bis zu 20 Minuten pro Person.

Jeder Auskunftspflichtige hat aber auch die Möglichkeit, sich beim Besuch des Erhebungsbeauftragten seinen Fragebogen aushändigen zu lassen. Diesen kann er dann entweder selbst ausfüllen und anschließend

an die örtliche Erhebungsstelle Vogtlandkreis 1 in Reichenbach senden, oder seine Auskünfte online über das Internet übermitteln.

Datenschutz ist oberster Grundsatz

Alle Einzelangaben der Befragten unterliegen der strikten Geheimhaltung. Die Erhebungsbeauftragten, die zuständigen Mitarbeiter in den örtlichen Erhebungsstellen und den Statistischen Ämtern haben eine Verpflichtungserklärung auf Datenschutz und Geheimhaltung abgegeben. Die Datenbearbeitung erfolgt in den streng abgeschotteten Bereichen der örtlichen Erhebungsstellen und des statistischen Landesamtes. Die Befragungen dienen ausschließlich der Gewinnung von statistischen Ergebnissen. Insbesondere werden keine Einzelangaben an Verwaltungen oder Behörden wie Einwohnermeldeamt, Finanzamt oder Polizei übermittelt. Da Namen, Anschriften, Telefonnummern und Geburtstag lediglich der Durchführung des Zensus dienen, werden diese Daten schnellstmöglich von den übrigen getrennt und gelöscht, so dass der Rückschluss auf Personen ausgeschlossen ist.

Gebäude- und Wohnraumzählung

Parallel zur Haushaltebefragung im Rahmen der Volkszählung erfolgt die Gebäude- und Wohnraumzählung (GWZ) – ebenfalls zum Stichtag 09. Mai 2011. Hierbei bekommen Eigentümer und Verwalter von Eigentumswohnungen und Wohngebäuden Fragebogen zugeschickt. Diese sind – wie bereits bei den GWZ-Vorbefragungen im vergangenen Jahr, welche zunächst der Prüfung der Gebäude auf Zählungsrelevanz und der Feststellung der Auskunftspflichtigen dienten – auszufüllen und auf postalischem Weg an die Statistischen Landesämter zu senden bzw. online zu beantworten.

Weitere Informationen

Für alle Fragen zur Durchführung der Bevölkerungszählung wurde in der örtlichen Erhebungsstelle Vogtlandkreis 1 folgende kostenfreie Servicenummer eingerichtet: **0800 5892790**.

Weitere Informationen zum Zensus 2011, z.B. auch Muster der Fragebögen, beinhaltet die Internetpräsentation der Statistischen Ämter unter: www.zensus2011.de.

Umsetzung Bildungs- und Teilhabepaket nach § 28 SGB II, § 34 SGB XII, § 6 b BKGG

Das Gesetz zur Ermittlung von Regelbedarfen und zur Änderung des Zweiten und Zwölften Sozialgesetzbuch, einschließlich der Einführung eines Bildungs- und Teilhabepaketes für bedürftige Kinder, wurde am 25. Februar 2011 vom Bundestag beschlossen und trat mit Bekanntmachung im Bundesgesetzblatt am 29. März 2011 in Kraft.

Mit Inkrafttreten des Gesetzes stehen die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes in der Regel Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen der Haushalte zu, die

- Arbeitslosengeld II/Sozialgeld nach dem **SGB II** (§ 28 SGB II)
- Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 3. oder 4. Kapitel des **SGB XII** (§ 34 SGB XII) erhalten.

Anspruch haben auch Personen für ein Kind, wenn sie für dieses Kind Anspruch auf Kindergeld (oder andere Leistungen nach § 4 BKGG) haben und

- wenn das Kind mit ihnen in einem Haushalt lebt und sie für ein Kind **Kinderzuschlag** nach § 6 a BKGG beziehen oder
- wenn bei Bewilligung von **Wohngeld** sie und das Kind, für das sie **Kindergeld** beziehen, zu berücksichtigende Haushaltmitglieder sind. Dies gilt auch, wenn nur für das Kind Wohngeld gewährt wird und die berechnete Person Leistungen nach dem SGB II oder SGB XII erhält (§ 6 b BKGG).

Bedarfe für Bildung werden nur bei Personen berücksichtigt, die das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen und keine Ausbildungsvergütung erhalten.

Folgende Bedarfe kommen im Einzelfall in Betracht:

mehrtägige Klassenfahrten/Fahrten der Kindertageseinrichtungen, eintägige Ausflüge der Schulen/Kindertageseinrichtungen;
Ausstattung mit **Schulbedarf** (erstmalig ab Schulfahrt 2011/2012); dort

werden 70 Euro zum 1. August und 30 Euro zum 1. Februar des jeweiligen Schuljahres gezahlt;

angemessene **Lernförderung** bei Versetzungsgefährdung (Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit der Lernförderung erforderlich)

Mehraufwendungen bei Teilnahme an einer **gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung** in der Schule/Kindertageseinrichtung/Kindertagespflege/Hort (der Eigenanteil beträgt 1 Euro pro Tag)

die **Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben** für Leistungsberechtigte bis Vollendung des 18. Lebensjahres (berücksichtigt werden Mitgliedsbeiträge in den Bereichen Sport, Spiel und Geselligkeit, Unterricht in künstlerischen Fächern und vergleichbare angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung und die Teilnahme an Freizeiten) in Höhe von monatlich insgesamt 10 Euro;

Im Gesetz ist weiterhin die Übernahme der öffentlichen Fahrtkosten zur nächstgelegenen Schule für Schülerinnen und Schüler vorgesehen, die auf Schülerbeförderung angewiesen sind, Durch die kostenfreie Schülerbeförderung im Vogtlandkreis dürften sich hier jedoch keine Leistungsansprüche ergeben.

Die Leistungen für Bildung und Teilhabe müssen beantragt werden. Lediglich die Ausstattung mit Schulbedarf (gemäß § 28 Abs.3 SGB II, § 34 Abs. 3 SGB XII) erfolgt für die Leistungsbezieher nach SGB II und SGB XII von Amts wegen.

Bei Bewilligung werden die Leistungen in Form von Gutscheinen zur Anspruchsberechtigung erbracht. Diese sind dem jeweiligen Anbieter vorzulegen. Kosten werden direkt mit den entsprechenden Leistungserbringern, wie den Essenanbietern, Vereinen, Musikschulen usw., abgerechnet. Die Leistungen für Schulbedarfe erhalten die Berechtigten selbst ausbezahlt.

Die Zuständigkeit liegt für die Leistungsberechtigten nach SGB II beim Jobcenter Vogtland, für die Leistungsberechtigten nach dem SG XII und BGG bei den Landkreisen und kreisfreien Städten auf der Grundlage der Verordnung der Sächsischen Staatsregierung zur Bestimmung der zuständigen Behörden nach § 13 Abs. 4 Bundeskindergeldgesetz (Kabinettsbeschluss ist erfolgt).

Die zentrale Bearbeitungsstelle rund um das Bildungs- und Teilhabepaket im Vogtlandkreis ist im Hauptsitz des Jobcenter Vogtland in Plauen.

Postanschrift Landratsamt Vogtlandkreis
Bereich Bildung und Teilhabe
Neundorfer Straße 94 - 96
08523 Plauen

für Leistungsberechtigte Wohngeld, Sozialhilfe, Kindergeldzuschlag

Telefonnummer	Dienststelle Plauen	03741/392 3115
	Dienststelle Reichenbach	03765/53 3115
	Dienststelle Auerbach	03744/254 3115
	Dienststelle Oelsnitz	037421/41 3115
	Dienststelle Adorf	037423/53 3115

Faxnummer 03741/392 43115

für Leistungsberechtigte SGB II (Jobcenter Vogtland)

Telefonnummer 03741/23 26 00

Antragsformulare werden über das Internetportal des Vogtlandkreises, in allen Dienststellen des Jobcenter Vogtland und im Sozialamt sowie den Außenstellen des Sozialen Dienstes erhältlich sein.

Außerdem werden die Antragsformulare in den Kommunen zur Verfügung gestellt.

Um eine schnelle Bearbeitung zu erreichen, müssen die Anträge vollständig ausgefüllt sein und alle erforderlichen Nachweise beiliegen. Dies sind insbesondere bei den Leistungsberechtigten nach § 6 b BGG auch der Kindergeld- und Wohngeld- bzw. Kinderzuschlagsbescheid.

Hinweise des Landratsamtes Vogtlandkreis zur Abgabe der Anträge auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Die Abgabe der ausgefüllten Anträge mit den notwendigen Unterlagen kann schriftliche an folgende Adresse erfolgen:

Landratsamt Vogtlandkreis
Bildung und Teilhabe
Neundorfer Str. 94/96
08523 Plauen

Ausgefüllte Anträge können auch persönlich bei allen:

- Dienststellen Landratsamt Vogtlandkreis,

- Dienststellen Jobcenter Vogtland,

- Wohngeldstellen,

- jeder Stadt- und Gemeindeverwaltung sowie den Bürgerämtern abgegeben werden.

Bei Rückfragen zu den Anträgen können Sie uns telefonische unter folgender Telefonnummer erreichen: 03741/ 392- 3115

Die Durchwahl ist auch über die lokalen Einwahlen möglich:

• Reichenbach 03765/ 53- 3115

• Auerbach 03744/ 254- 3115

• Oelsnitz 037421/ 41- 3115

• Adorf 037423/ 53- 3115

Für SGB II-Empfänger ist das Jobcenter die zuständige Behörde und erreichbar unter der Servicenummer 03741/ 232600.

NEUE SAISON IM WALDERLEBNISGARTEN EICH

Im Mai startet die waldpädagogische Einrichtung des Staatsbetriebes Sachsenforst in die 12. Saison! Sie finden den Walderlebnisgarten Eich im Vogtland an der Straße von Treuen nach Lengenfeld. Wir erwarten Schulklassen, Kindergarten-, Hort- und Feriengruppen, Familien, Behinderte, aber auch Vereine zu interessanten Führungen.

Folgende Programme stehen zur Auswahl:

- „Wald erleben mit allen Sinnen“, für alle Altersklassen
- „Alle unter einem Dach“ (Lebensgemeinschaft Wald), lehrplanbezogen für die 4. Klassen
- „Alle hängen voneinander ab“ (Nahrungsketten in der Lebensgemeinschaft Wald), lehrplanbezogen für die 6. und 7. Klassen
- „Der Weg des Holzes“, Programm für die Grundschule
- „Doktor Wald“ und die heilende Wirkung seiner Pflanzen, lehrplanbezogen für Schüler der 5. und 6. Klassen
- „Doktor Wald“ für Erwachsene, Heilpflanzenführung oder Vorträge zu Doppelgängern bzw. Teeverwendung
- „Die Aufgaben des Försters“, eine Waldwanderung für Erwachsene und Jugendliche
- **Neu: „Waldrallye“**, eine Halbtagesveranstaltung für den Fächer verbindenden Unterricht in den Klassenstufen 7 bis 11
- **Neu: „Klimawandel und Nachhaltigkeit – Was unternimmt die Forstwirtschaft?“**, eine Waldwanderung für Erwachsene
- Wandertage, Ferienspiele und Kindergeburtstage

Am Samstag, den 21. Mai ist von 13 bis 18 Uhr der 1. Familientag im Walderlebnisgarten mit Besichtigung, Führungen, Kinder-Mitmach-Programm, Bastelangeboten. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt.

Am Dienstag, den 31. Mai findet um 17 Uhr eine Heilpflanzenführung zum Thema Bäume statt.

Interessenten für die Programme melden sich bitte an im Forstbezirk Plauen bei Frau Bimberg, Telefon (03741) 104811 oder Zentrale 104800. Im Internet finden Sie in der Rubrik Waldpädagogik ausführliche Informationen unter www.sachsenforst.de.

BÜRGERSPRECHSTUNDEN

Jürgen Petzold MdL – Mai und Juni 2011

Die nächsten Sprechstage des CDU-Landtagsabgeordneten Jürgen Petzold finden am **Dienstag, dem 17. Mai**,

von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr

in Falkenstein, Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 25 (Wahlkreisbüro)

von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr

in Auerbach, Albert-Schweitzer-Straße 30

und am **Dienstag, dem 21. Juni**,

von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr

in Auerbach, Albert-Schweitzer-Straße 30

von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr

in Falkenstein, Dr.-Wilhelm-Külz-Str. 25 (Wahlkreisbüro) statt.

Anmeldung und Terminabsprache unter 03745 / 749577 erbeten.

365 Unabhängigkeitstage

EIGENSTROM 9 M kWh

»Strom wird jetzt zu Haus gemacht!«

WICHTIG!
 ZUM 30.06.2011 WIRD DIE EINSPEISEVERGÜTUNG GEÄNDERT. JETZT ENTSCHLOSSEN HANDELN.
 WEITERE INFORMATIONEN AUF WWW.SOLARWORLD.DE/EIGENSTROM

ÖKO-TEST
 RICHTIG GUT LEBEN
 SolarWorld Sunmodule Plus SW 225 poly
sehr gut
 Ausgabe 05/2010

Shine baby shine!

Eigenstrom ist Solarstrom, den Sie selbst produzieren und in den eigenen vier Wänden nutzen. So investieren Sie in umweltfreundliche Energien und erlangen Unabhängigkeit von den Stromversorgern. Die pure Kraft der Sonne nutzen Sie am effektivsten durch unsere innovativen Technologien. Den schnellsten Weg zu Ihrem Eigenstrom finden Sie unter: www.solarworld.de

Ihr zertifizierter SolarWorld Fachpartner in Ihrer Nähe:



Elektro-Service Jürgen Puggel
 Hauptstraße 77
 08261 Schöneck
 Tel.: 037464 - 82211
www.puggel.de

